

Unterrichtsgang „Ab durch die Hecke“ der Klassen 2a und 2b

„Ab durch die Hecke“ hieß es am vergangenen Donnerstag, den 12. November für die Kinder der Klasse 2b und am Freitag, den 13. November für diejenigen aus der Klasse 2a der Karl-Straub Grundschule in Salz. Gemeinsam mit dem Team vom Biosphärenreservat, Michael Dohrmann und Leo Helferich, gingen die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften in der naheliegenden Umgebung der Schule auf Entdeckungstour. Ziel war es, mehr über heimische Pflanzen und Tiere der Hecke in Erfahrung zu bringen.



In abwechslungsreichen und aktivierenden Bewegungsspielen untersuchten die Kinder die Hecke mit allen Sinnen. Auf diese Weise wurden bekannte Heckenpflanzen und deren Früchte intensiv vor Ort unter die Lupe genommen und die Kinder gelangen zur Erkenntnis, dass nicht alle Beeren essbar sind.

Im nächsten Schritt halfen alle tatkräftig mit, eine Hecke nachzubauen und so die Entstehung eines Heckenstreifens nachzustellen. Neben dem Aufbau einer Hecke wurde den Kindern auch deren Nutz- und Schutzfunktionen sowohl für Mensch als auch Tier bewusst. Die Hecke dient als Lieferant von Brennholz und von Wildfrüchten, sowie als Erosionsschutz für die benachbarten landwirtschaftlich genutzten Flächen. Tiere hingegen finden in Hecken Nahrung, Brut- und Rückzugsräume, aber auch Schutz vor Feinden. Das Zeigen von echten Tierfellen sorgte abschließend für leuchtende Kinderaugen und rundete einen tollen, lehrreichen Tag ab.

